

Bürgermeisteramt Ihringen

B E R A T U N G S V O R L A G E

Sitzung des Gemeinderat es am 23.02.2026

öffentlich

Geschäftszeichen: Az:464.01 | Amt: Hauptamt
Drucksachennummer: 027/2026 | Sachbearbeiter: Herr Waßmer

TOP 5

Zukunft des Jugendreferats der Gemeinde Ihringen

Beschlussvorschlag:

Ergeht nicht.

Sachverhalt:

Allgemeines

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 und einer Klausurtagung zum Thema „Haushaltskonsolidierung der Gemeinde Ihringen“ wurde die Verwaltung durch den Gemeinderat beauftragt, freiwillige Aufgaben der Gemeinde Ihringen zu prüfen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Sachgebiet Jugendreferat/Jugendzentrum

Das Jugendreferat der Gemeinde Ihringen besteht bereits seit vielen Jahren. Wesentliche Aufgaben des Jugendreferat sind:

- Ansprechperson / Interessensvertretung für junge Menschen der Gemeinde bzw. Ansprechperson und Netzwerkpartner für Angebote für Kinder und Jugendliche (Interessensvertretung)
- Durchführung von regelmäßigen Angeboten im Jugendzentrum (Jungstag,

Mädchentag);

- Durchführung von Angeboten/Projekten/Veranstaltungen im Rahmen der außerschulischen Bildung (allgemeine, politische, soziale, gesundheitliche Bildung)
- Planung, Organisation und Durchführung des Sommerferienprogramms der Gemeinde Ihringen;
- Planung Durchführung von Jugendbeteiligungsmaßnahmen/ Schnittstelle zwischen Jugendlichen und Kommunalpolitik;
- Gremien- und Netzwerkarbeit, Öffentlichkeitsarbeit

Nach § 41 a GemO BW sind Kinder und Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise zu beteiligen. Die Art und Weise der Beteiligung (Jugendreferat, Jugendgemeinderat, Jugendforen, Jugendhearings, Zukunftswerkstätten etc.) liegt im Ermessen/in der Eigenverantwortlichkeit der Gemeinde.

Finanzielle Auswirkungen

Die Personal- und Sachaufwendungen stellen den Großteil der Aufwendungen im Jugendreferat dar.

Erträge (z.B. Bundes- oder Landeszuschüsse, Verkaufserträge) erhält die Gemeinde für die Bereitstellung des Angebots derzeit keine.

In der Haushaltsplanung 2026 weist das Jugendreferat ein jährlicher Defizitanteil von 63.600 € aus.

Fazit

Es sind folgende zwei Lösungsmöglichkeiten denkbar:

- Der Weiterbetrieb des Jugendreferats im bisherigen Umfang, um das Angebot in seiner Mindestform zu halten;
- Die Schließung des Jugendreferats und die organisatorische Übernahme des Sommerferienprogramms durch die Verwaltung. Mögliche Zeitpunkte für die Schließung sind 31.03., 30.06 oder der 30.09.2026.

Einen Beschlussvorschlag gibt es nicht, da es sich um eine politische Entscheidung handelt.